

	<p>Objekt: Imbros</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18263273</p>
--	--

Beschreibung

Gegenstempel auf der Vorderseite.

Vorderseite: Weiblicher Kopf (Artemis?) nach r. Runder Gegenstempel mit undeutlichem Bild auf dem Kopf.

Rückseite: Hermes steht nach r. Er hält in der vorgestreckten l. Hand eine Schale (phiale) und in der gesenkten r. Hand einen Zweig.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.75 g; Durchmesser: 13 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 276-167 v. Chr.

wer

wo Imbros

Besessen wann

wer Carl Fredrich (1871-1930)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Stadt

Literatur

- J. Kroll, *The Athenian Agora* 26 (1993) 178 Nr. 452 (datiert 276/61-167 v. Chr.).
- O. Hoover, *The Handbook of Greek coinage series VI* (2010) 66 Nr. 277 (276/261-167 v. Chr., Nominal D).